

## Presseaussendung

### Klimawandel – Kärnten bereit sich vor

---

Klimawandel trifft Kärnten. 5 Kärntner Regionen bereiten sich proaktiv auf die Folgen vor. Die Klimawandel-Anpassungsregionen „Terra future“ geht mit gutem Beispiel voran. 23.10.2017

---

**Extreme Dürre, Überschwemmungen, schneelose Winter: Die Folgen des Klimawandels sind spürbar. Die Klimaforschung ist sich einig, dass der Klimawandel auch in den nächsten Jahren voranschreiten wird. Es ist daher wichtig, regionale Strategien und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel zu entwickeln. Der Klima- und Energiefonds hat daher in Kooperation mit dem Ministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) das europaweit einzigartige Förderprogramm „KLAR! – Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ initiiert. Mit der nun startenden ersten Phase des Programmes bereiten sich 23 Regionen in ganz Österreich, davon 5 in Kärnten, gezielt auf den Klimawandel vor. Das Umweltbundesamt in der Zusammenarbeit mit der ZAMG unterstützt die Regionen inhaltlich bei der Entwicklung der Anpassungskonzepte.**

Am 23.10. und 24.10. findet der 2. KLAR! Workshop in Gödersdorf im Hotel Zollner statt, welcher Teil des vom Klima- und Energiefonds geförderten Programmes „Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ ist.

Unter fachkundiger Unterstützung des Umweltbundesamtes, der ZAMG und des Klima- und Energiefonds erarbeiten die österreichischen KLAR!-Regionen bis Mitte Dezember diesen Jahres ihre Anpassungsmaßnahmen und legen diese in einem umfassenden Anpassungskonzept vor. Weitere Informationen zu den Regionen und zum Programm finden Sie auf der Website <http://klar-anpassungsregionen.at/>.

Der Gastgeber, die Region „Terra future“, die aus den Gemeinden Finkenstein am Faaker See, Arnoldstein und St. Jakob im Rosental besteht, setzt auf Maßnahmen im Bereich Tourismus, Gebäude und Forstwirtschaft. So sollen Informationskampagnen den Sommertourismus beleben, Gebäude durch bautechnische Maßnahmen oder passiver Kühlung klimafit gemacht werden und der Wald durch die Anpflanzung geeigneter Baumarten robuster gegen Klimastress werden.

#### Förderprogramm KLAR!

Als erstes Förderprogramm in Europa unterstützt „KLAR! – Klimawandelanpassungs-Modellregionen“ heimische Regionen bei der Planung und Umsetzung von gezielten Anpassungsmaßnahmen. Initiiert wurde es vom Klima- und Energiefonds in Kooperation mit dem Ministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW). Mittlerweile bereiten sich 23 Regionen in ganz

Österreich gezielt auf den Klimawandel vor. Der Klima- und Energiefonds unterstützt die Erstellung des Klimawandel-Anpassungskonzeptes sowie Bewusstseinsbildungsmaßnahmen mit bis zu 40.000 Euro pro Region.

### **Klimawandelanpassung - gewusst wie**

Im KLAR!-Programm stehen den Regionen ExpertInnen des Umweltbundesamtes und der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) mit konkreten Handlungsempfehlungen für die Anpassung und auch für Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zur Seite. Der Klima- und Energiefonds, die ZAMG und das Umweltbundesamt stellt diesen Wissensschatz den Regionen nun im Rahmen von Workshops und Beratungsgesprächen zur Verfügung.

### **Über die Region „Terra future“**

Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion „Terra Future“, welche aus den Marktgemeinden Finkenstein am Faaker See, Arnoldstein und St. Jakob im Rosental besteht, liegt im Süden von Kärnten im Dreiländereck zu Italien und Slowenien. Die Region hat sich zum Ziel gesetzt, durch Anpassungsmaßnahmen im Bereich Tourismus, Gebäude sowie Land- und Forstwirtschaft zukunftssicher und fit für den Klimawandel zu werden.

### **Über den Klima- und Energiefonds**

Der Klima- und Energiefonds versteht sich als Impulsgeber und Innovationskraft für klimarelevante und nachhaltige Energie- und Mobilitätstechnologien. Der Klima- und Energiefonds unterstützt Ideen, Konzepte und Projekte in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Marktdurchdringung und Bewusstseinsbildung.  
LINK: [www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at)

### **Über das Umweltbundesamt**

Das Umweltbundesamt ist die größte österreichische ExpertInnen-Einrichtung in allen Umweltthemen. Mit über 500 ExpertInnen aus 55 Disziplinen ist das Umweltbundesamt führender Anbieter von Umweltlösungen. Mit praktischen Hilfsmitteln wie Leitfäden, einem Handbuch und einem interaktiven Maßnahmenplaner oder durch die Ausbildung von Klimawandel-BeraterInnen unterstützen die ExpertInnen des Umweltbundesamtes Gemeinden und Regionen bei der Klimawandelanpassung.

### **RÜCKFRAGEN & KONTAKT:**

Klimawandel-Anpassungsmanager der Region „Terra Future“  
DI Bernhard Reinitzhuber  
Gemeindeplatz 4  
A-9601 Arnoldstein  
Tel. 0699 / 81 23 70 66

[arnoldstein.terra@ktn.gde.at](mailto:arnoldstein.terra@ktn.gde.at)